

Vom Drehbuch zum visuellen Konzept

Du hast den Auftrag, als Szenenbildner das vorliegende Filmprojekt DER WAGEN zu betreuen.

Eben hast du das Drehbuch bekommen, und demnächst sollst du deine ersten Ideen formulieren und präsentieren.

Im Gespräch mit den anderen "Heads of Department" (Regie, Kamera und Produktion) solltest du deine visuellen Vorstellungen so darstellen können, dass sie für deine Kollegen klar nachvollziehbar werden und ihr über ihre Umsetzung effektiv diskutieren könnt.

Bearbeitungsablauf:

1. Lies das Drehbuch DER WAGEN und markiere beim Lesen szenenbildrelevante Signale.
2. Mache dir Gedanken zu einem visuell-ästhetischen Gesamtkonzept.
3. Für die filmische Umsetzung müssen einige unterschiedliche Sets eingerichtet werden. Wähle ein Film-Motiv des Drehbuchs aus, dessen Umsetzung dich besonders reizt, und begründe kurz deine Wahl.
4. "Skizziere" deine ersten Ideen zur Umsetzung und entscheide dich für eine Präsentationsform. Die Darstellungsformen sind offen. Klassische Handzeichnungen oder digitale Darstellungen sind ebenso möglich wie Collagen, Moodboards oder Arbeitsmodelle. Entscheidend ist die atmosphärische und inhaltliche Anschaulichkeit deiner Filmidee.

Zur Erarbeitung folgende Vorschläge bzw. Fragestellungen mit beispielhaften Antworten:

1. Wodurch wird das Szenenbild wesentlich bestimmt?

Dramaturgie, Genre, Figuren

2. Triff szenenbildnerische Grundsatzentscheidungen für die Umsetzung:

*Welche Atmosphären und Stimmungen sollen transportiert werden?
Welches Farbkonzept könnte die Geschichte unterstützen?*

3. Welche Stimmungsvorgaben macht das Drehbuch für die Umsetzung deines Motivs?

Zufriedenheit, Spannung, Angst

4. Mache dir Gedanken, welche Szenenbilddetails deine Ideen weiter unterstützen:

*Welche Möbel oder Lichtquellen würdest du auswählen?
Welche Kleinrequisiten beschreiben deine Ideen?
Welche Symbole und Zeichen transportieren deine Ideen?*

5. Notiere kurz, welcher "Gegenstand" durch welche Beschaffenheit welche von dir gewünschte Wirkung erzielt .

Ein Raum, Material oder Requisit suggeriert durch Enge oder Weite, kalte oder warme Farben, neuen Glanz oder abgelebte Oberflächen mit Patina Ausweglosigkeit, Nüchternheit, Gemütlichkeit.

6. Berücksichtige auch die Umsetzung:

*Ist es für dich sinnvoller, das Set "on Location" zu drehen, oder favorisierst du einen Studiobau?
Ist der Kostenaufwand für deine Entscheidungen nachvollziehbar?*